

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

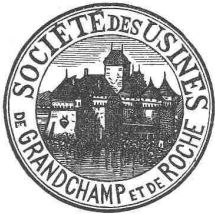
Bd XXXIV.

ZÜRICH, den 14. Oktober 1899.

Nº 15.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

anciennement L. DU PASQUIER & Cie., à Veytaux-Chillon (Vaud)



FABRIQUES DE GYPSES, CHAUX ET CIMENT PORTLAND ARTIFICIEL

à GRANDCHAMP, VILLENEUVE et ROCHE

Production moyenne par an: 2500 wagons de 10 tonnes

Diplôme à l'Exposition de Zurich 1883. — Médaille de Vermeil à l'Exposition d'Yverdon 1894

MEDAILLE D'OR, GENÈVE 1896

Grossh. Bad. Staatseisenbahnen

Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietersverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Uferschutz-, Maurer-, Steinhauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Gleislage der zu erbauenden Bahnstrecke von Profil 210+21 bis Profil 357+55 in drei Arbeitslosen vergeben werden und zwar:

Bauabteilung	Ib.	II.	III.	
Länge der Strecke:				
a. Hauptbahn	3580	4850	6362	lfd. m
b. Nebenbahn	—	2720	2180	lfd. m
Erd- und Felsbewegung	81500	290000	190000	m³
Uferschutz	—	2350	—	m³
Pfähle	725	3870	2040	Stück
Beton und Mauerwerk	3000	8300	6600	m³
Pflasterarbeit	1050	2800	1100	m²
Cementröhren	520	620	610	lfd. m
Strassen- und Wegarbeiten	26000	30000	56000	m²
Gleislage	4700	9610	10600	lfd. m

Angebote auf diese Strecken sind verschlossen und versiegelt spätestens bis **13. Oktober 1899, nachmittags 4 1/2 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer, Geradestrasse Nr. 357, portofrei und mit der Aufschrift versehen: «Angebot für den Bau der Eisenbahnlinie Ueberlingen-Friedrichshafen» einzureichen.

Unter sonst gleichen Bedingungen werden Angebote auf mehrere Lose bevorzugt.

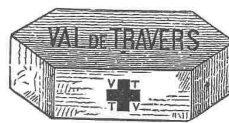
Die Vordrucke für die Verdingungsansätze und die Bedingnishefte können gegen Erstattung von 2 Mark für jedes Arbeitslos auf unserm Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versand von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt.

Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Ueberlingen, den 22. September 1899.

Grossh. Eisenbahnbauinspektion.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieololithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.



Feuchte Wände
bekleide man mit
Falz-Baupappen „Kosmos“
nach Patent Fischer.
Sofortiger, wasserdichter Abschluss
mit gleichzeitiger
Luft-Circulation,
Schutz gegen Fäulnis und Hausschwamm;
Dauernde Austrocknung.
Vorzüglicher Mörtelträger;
Wärme und Kälte abhaltend, schalldämpfend,
dunstdichte Decken.

Diagram labels: **Feuchte Wand**, **Luftstrom**, **Fußboden**, **Luftkanäle**, **Falz-Pappe No. 2**, **Falz-Pappe No. 1**, **Verputz**, **Fußleiste**, **Luftkanäle**, **Luftstrom**.

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die mathematischen Klassen I und II, sowie die Fachklassen III, IV und VI nebst einer besonderen Klasse für Wasserbautechnik umfasst, beginnt am 2. November und endigt am 15. März. Aufnahmesuche können jederzeit brieflich oder vom 24. Oktober an persönlich übergeben werden. Die III. Klasse ist indes bereits besetzt. Wer erstmals einzutreten wünscht, wolle sich vor dem 30. Oktober melden, weil an diesem Tage (von morgens 8 Uhr an) eine Aufnahmeprüfung stattfindet, womit sich die Durchsicht bisher gefertigter Zeichnungen verbindet. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 40 M. Schulprogramme werden kostenfrei übersandt.

Stuttgart, den 3. Oktober 1899.

Die Direktion.



Grossh. Bad. Staatseisenbahnen.

Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietersverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Maurer- und Steinhauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Geleislage der 9,52 km langen Bahnstrecke zwischen Profil 357 + 55 und Profil 452 + 82 vergeben werden und zwar:

Erd- und Felsbewegung	360 000 m ³
Pfähle	2 240 Stück
Beton und Mauerwerk	9 500 m ³
Pflasterarbeit	2 100 m ²
Cementröhren	1 050 m lfd.
Strassen- u. Wegarbeiten	90 000 m ²

Angebote auf diese Strecke sind verschlossen und versiegelt spätestens bis zum 23. Oktober lf. J. nachmittags 4 1/2 Uhr bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer Geradestrasse Nr. 357 portofrei und mit der Aufschrift versehen: „Angebot für den Bau der Bahnlinie Ueberlingen-Friedrichshafen“ einzureichen.

Die Vordrucke für den Verdingungsanschlag und das Bedingnisheft können gegen Erstattung von 2 Mark auf unserem Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versandt von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt. — Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Ueberlingen, den 29. September 1899.

Grossh. Eisenbahnbauinspektion.

Ausgedehntes Installations-Geschäft

für Wasserleitungs- und W. C.-Artikel und mit guten Spezialitäten an tüchtige Fachleute abzugeben, mit oder ohne Beteiligung des jetzigen Besitzers. Anfragen mit Referenzen sub X 4724 Q an Haasenstien & Vogler, Basel.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** für den **Neubau der Polizeikaserne** wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Preisangaben-Formulare sind beim kantonalen Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer Nr. 9, einzusehen bzw. zu beziehen.

Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift: „Neubau Polizeikaserne“ versehen bis den 16. Oktober 1899 an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 6. Oktober 1899.

Für die kantonale Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fietz.

Neubau der Zürcher Kantonalbank Bahnhofstrasse Zürich.

Die **Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten** für den Neubau der Zürcher Kantonalbank in Zürich werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen liegen bei Unterzeichnetem zur Einsicht offen. Offerten sind bis 20. Oktober an Herrn Bankpräsident Graf zu senden.

Zürich, 6. Oktober 1899.

Ad. Brunner. Architekt,
Akazienstrasse 8, Zürich V.

La Commune du Locle

met au concours la fourniture et la pose des tuyaux et accessoires pour la distribution d'eau à établir en ville en 1900. Cahier des charges et soumissions au **Bureau des Services Industriels**, rue de l'Hotel de Ville, 15, jusqu'au 20 octobre.

Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines

Adjunkten des aarg. Hochbaumeisters

wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Besoldung **Fr. 3200.**

Anmeldungen sind unter Beilagen von Zeugnissen und allfälligen sonstigen Ausweisen bis spätestens den 28. Oktober 1899 der aarg. Baudirektion einzureichen.

Aarau, den 28. September 1899.

Der Baudirektor:
Dr. H. Muri.

Für Zimmermeister u. Bauunternehmer.

Bauholz, Bretter und Doppellatten von einem Teil der Ausstellungsbauten in Thun (linker Flügel, Halle D) werden zum Kauf angeboten. Das Bauholz, ca. 200 m³, bereits vollkantig, besteht grösstenteils aus langen Stücken von 12/15 bis 18/20 cm Querschnitt, ohne Zapfenlöcher oder Verkämmungen. Bretter in Dicken von 18, 21, 24 und 30 mm.

Das Material kann bis Ende Oktober in den Bauten selbst angesehen werden.

Offerten sind zu richten an das **Stämpfli'sche Baugeschäft** in **Zäziwyl**, wo jede bez. Auskunft gerne erteilt wird.

Ofen-Offerte.

Die Einwohnergemeinde **Zug** ersucht um Offerten für Oefen in die neue Turnhalle daselbst; Rauminhalt ca. 3000 m³.

Offerten mit Preisangaben und Referenzen sind sofort an Herrn Baupräsident **Joh. Weiss** zu richten.

Zug, den 11. Oktober 1899.

Die Einwohnerkanzlei.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die Stelle eines **Kontrollingenieurs für Bau und Unterhalt** der Eisenbahnen neu zu besetzen.

Besoldung gemäss Gesetz vom 2. Juli 1897: Maximum Fr. 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über technische Bildung und entsprechende bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 20. Oktober dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 30. September 1899.

Post- und Eisenbahndepartement:
Eisenbahn-Abteilung.

Ville de la Chaux-de-fonds.

La place de **Chef d'équipe** ou **contre-maître** des Travaux-Publics est mise au concours. — Entrée en fonction si possible le 1^{er} novembre 1899. Traitement frs. 2000.— par an, susceptible d'augmentation. Les postulants doivent être parfaitement au courant des travaux de voirie.

Adresser les offres, références et certificats à la Direction soussignée jusqu'au 20 Octobre 1899.

La Chaux-de-fonds, le 30 septembre 1899.

Le directeur des Travaux-Publics:
Paul Mosimann.

Beleuchtungsanlage

für ein kleines industrielles Etablissement oder als Notbeleuchtung für eine Fabrik, bestehend aus: 8 HP Petrolmotor, Gleichstromdynamo mit Schaltbrett und automatischem Doppelzellenschalter incl. Accumulatorenatterie (System Tudor) mit einer Leistung von ursprünglich 121 Ampèrestunden wegen Geschäftsumbaute

billig zu verkaufen.

Anfragen beliebe man zu richten an **F G poste restante Luzern.**

Konkurrenz-Ausschreibung.

Sämtliche **Schreiner- und Glaserarbeit.**

Offerten unter A B 100 poste restante Rorschach.

Fabrik-Versteigerung.

Samstag, 28. Oktober 1899 findet in der Schreibstube des Herrn **Chappuis, Notar** in **Pruntrut** die öffentliche, freiwillige Versteigerung der Fabrik **Cornol** (Schweiz, französische und elsässische Grenze) statt, bestehend aus

Schmiede, Konstruktions- und Reparaturwerkstätten und Giesserei.

Geräumige Gebäulichkeiten in sehr gutem Zustande, Dependancen, Remisen, Land zur Vergrößerung, Direktionshaus. Zwei Metallöfen, zahlreiche Maschinen, Werkzeuge, Drehbänke, Hobelmaschinen, Bohrmaschinen etc. Dampfhämmer zur Achsenfabrikation etc.

Industrielle Region. Ausgezeichnete Kundschaft zugesichert.

Mindestangebot Fr. 55000. Reduzierte Schätzung laut Inventar Fr. 150000.—

Betr. Auskunft sich zu wenden an Herrn **Chappuis, Notar**, oder Herrn **Dr. Jobin, Advokat**, beide in **Pruntrut**.

Keyser & Cie, Zürich.

Best assortiertes Lager in

Triebriemen jeder Art.

Kautschuk-Verpackungen für Dampf und Wasser.

Kautschuk-Spiral-Saugschläuche für Pumpen.

Beste englische **Wasserhosen** und **Strümpfe.**

Wasserdichte **Mineur-Anzüge** etc. etc.

Ville de Genève.

Une inscription est ouverte pour la repourvue de l'emploi de

Chef du service du gaz

de la **ville de Genève**, vacant par la démission du titulaire.

On peut prendre connaissance du cahier des charges de cette fonction au Secrétariat du Conseil Administratif.

L'inscription sera close le 20 octobre courant.
Genève, le 7 octobre 1899.

Le Secrétaire du Conseil Administratif
L. Auberson.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Einwohnergemeinde **Thun** eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferung von **20,000 Stück Pflastersteinen** aus Bruchsteinen. Bedingungen können vom städtischen Baubureau bezogen werden.

Angebote sind verschlossen bis und mit 28. Oktober 1899 unter Aufschrift «Pflastersteine» der Gemeindekanzlei Thun einzureichen.

Thun, den 12. Oktober 1899.

Für die tech. Kommission:
Gysler, Bauinspektor.

Kanalisations-Arbeiten.

Die Einwohnergemeinde **Thun** eröffnet hiemit Konkurrenz über **Erstellen einer Kanalanlage** im Schwäbis von ca. 440 lfm Stampfbetonkanal. Das Profil beträgt 0,80/1,20 m.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind im städtischen Baubureau zur Einsicht aufgelegt. Uebnahmeofferten sind verschlossen bis und mit 28. Oktober 1899 unter Aufschrift «Kanalisation Schwäbis» der Gemeindekanzlei Thun einzureichen.

Thun, den 12. Oktober 1899.

Für die tech. Kommission:
Gysler, Bauinspektor.

Verlag von **Julius Springer in Berlin N.**

Dampfkessel-Feuerungen

zur

Erzielung einer möglichst rauchfreien Verbrennung.

Im Auftrage des Vereines deutscher Ingenieure bearbeitet von

F. Haier,

Ingenieur in Stuttgart.

Mit 301 Figuren im Text und auf 22 lithographirten Tafeln.

In Leinwand gebunden Preis M. 14,—.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

KESSELFABRIK

Wasserröhrenkessel patentierter, unübertroffener Konstruktion und Ausführung, bis 300 m² Heizfläche und 20 Atm. Betriebsdruck.

Cornwallkessel verschiedener Konstruktion in jeder Grösse.

Kessel u. Blecharbeiten jeder Art für chem. Fabriken, Färbereien, Bierbrauereien, Salinen, Papierfabriken, z. B. Turbinenleitungen, Reservoirs etc. etc.

Die Fabrik ist mit den **modernsten Einrichtungen** versehen und kann bei erster Qualität Ware zu günstigen Preisen und im Dringlichkeitsfalle sehr rasch liefern.

Die Fabrik liefert an **staatliche Behörden** und **erste Weltfirmen.**

Man verlange Offerten, Referenzen, Ingenieurbesuch.

GUILLAUME-WERKE

G. m. b. H. in **Neustadt a./Haardt.**

Die Wallenstadter Roman- und Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

neue, aufs modernste eingerichtete Fabrik-Anlage,
„Station Unterterzen“,
bringt hiemit ihre Produkte, als Prima-Qualitäten:

1. Portland-Cement (langsam bindend)
2. Beton-Cement (Romancement, langsam bindend)
3. Roman-Cement (schnell bindend, Façon Grenoble)
4. Hydraulischen Kalk

unter Zusicherung promptester Bedienung und billigster Preise zur
gefälligen Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Korrespondenz-Adresse: Cementfabrik Ennenda.

Heinrich Brändli, Horgen Fabrik wasserdichter Baumaterialien empfiehlt Asphalt-Isolierplatten mit Filz- und Jute-Einlagen, bester Isolierschutz für Mauerabdeckung und gegen Wasserdruck.

Asphalt, Holzcement, Dachpappen etc.

Asphalt-Arbeiten: Terrassen, Trottoirs, Böden in Asphalt,
in Brauereien, Mühlen, Kegelbahnen etc.
Parkett in Asphalt, eichen und buchen.

Holzpflasterungen in Asphalt.

Nur prima Material.

Feinste Referenzen.

Exakte, gewissenhafte Bedienung.

Telegramm-Adresse: Heinrich Brändli, Horgen. — Telephon.

CENTRAL-HEIZUNGEN

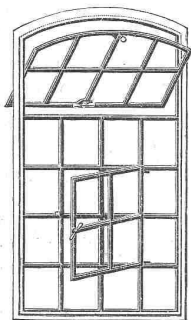
Zahlreiche Anlagen im Betriebe

Gebr. Lincke, Zürich

Fabrik im Industriequartier.

Oefen, Bäder, Koch- und Waschherde.

Höchste Auszeichnungen: ZÜRICH, PARIS, BERN, GENÈVE.



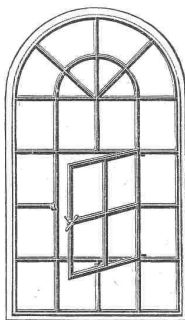
Die Eisengiesserei
von

F. Feldhoff & Co.,
Barmen

liefert als Specialität

gusseiserne
Fenster

zu billigsten Preisen.



Rollbahnschienen und Schwellen
aus der Burbacherhütte

werden in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

geliefert von



Kägi & Co., Winterthur.

Kraftgas-Anlagen System Taylor

Mit eigener Gasbereitung.

Billigste Betriebskraft.

Garantiert 2—3 Centimes per H.-Stunde.

Überall aufstellbar — Wenig Raumbedarf — Keine besondere Wartung.

Der Gasbereitungsapparat „Taylor“ kann mit jedem beliebigen Ventil mit Gas-, Benzin- oder Petrolmotor verbunden werden und vermindern sich die Betriebskosten dadurch auf 3 Centimes per Pferdekraft-Stunde.

Gilliéron & Amrein

Constructeurs

Vevey.



Carbolineum

braun, eigener Fabrikation — mit Garantie für höchsten Gehalt an **antiseptischen** Substanzen — offerieren billigst

R. Dietrich & Cie., Zürich.



Gummiwarenfabrik

H. Speckers Wwe

ZÜRICH, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantiert wasserdichten Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- u. Wagendecken aus Kautschuk, Gummischläuche, Thürbuffer.

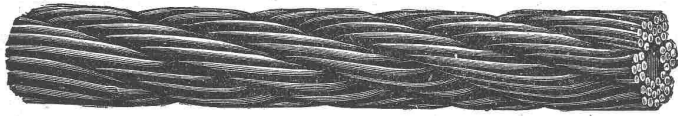
Preislisten und Vorschläge zu Diensten.

Felten & Guilleaume

Carlswerk, Mulheim am Rhein,

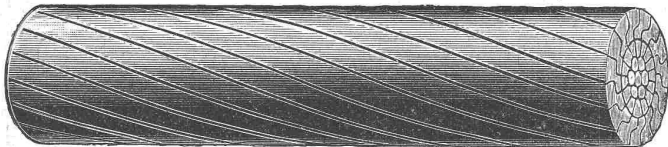
Eisen-, Stahl-, Kupfer- und Bronze-Drahtfabrik, Drahtseilerei,
Drahtwarenfabrik, Verzinkerei, Kupferwerk,
Fabrik von Telegraphen-, Telefon- und Lichtkabeln aller Art,
Dynamodraht und Installationsleitungen.

→ *Drahtseile aller Art* →



und zwar: Aufzugseile, Gerüststricke,
Windenseile, Peil- und Lothleinen, Schiffstauwerk, Blitzableiter.
Specialitäten:

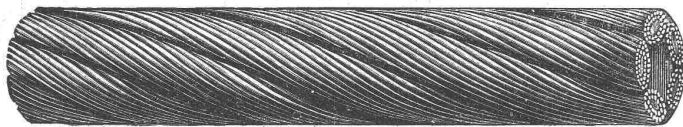
→ *Verschlossene Drahtseile*, ←



geeignetste Konstruktion für:

Luftbahnlaufseile, Trajekt- und Brückenseile, Bergbahnseile.

→ *Flachlitzige Drahtseile*, ←



besonders zu empfehlen als:

Zugseile für Luftseilbahnen, Bergbahnbetriebsseile, Bremsseile,
Schlepptrasse, Krahnenseile, Transmissionseile, Dampfzugseile.

Vertreter für die Schweiz: **Kägi & Co., Winterthur.**

Ville de Lausanne.

La Direction des Travaux (Services Industriels) met au concours:
1^o le poste d'**Ingénieur-Surveillant** des travaux d'adduction
des eaux du Pays d'Enhaut, dès Sonzier à Lausanne.

2^o le poste de **dessinateur** provisoire des Services Industriels.
Ce dernier devra avoir quelque connaissance des travaux sur le terrain.

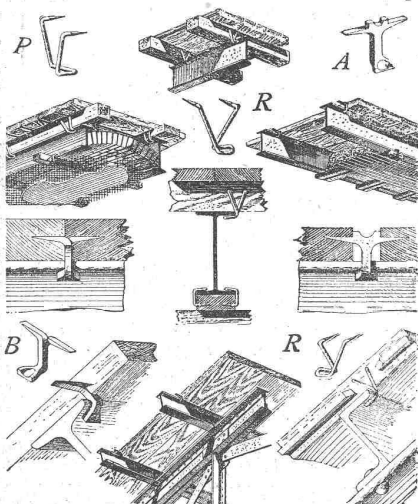
Pour tous renseignements s'adresser au Bureau des Services
Industriels, rue Madeleine 3, où les inscriptions seront reçues jusqu'au
samedi 21 octobre courant, à 6 heures du soir.

Direction des Travaux.

Rordorf'sche Verbindungshäften A & B

und Lagerholzklammern P & R

in verschiedenen Staaten patentiert.



A & B
in zwei Größen
verbinden **stumpfe** Bretter
direkt mit **I-Eisen**.

P & R
in fünf verschiedenen
Größen

verbinden Lagerhölzer, so-
wie Bretter in **Nut** und
Feder direkt mit **Eisen**.

Bezugspreis ab unsern
Wiederverkaufsstellen und
unserm Lager in Zürich:
Fr. 4.— pr. 100 Stück.

Gebr. Rordorf.

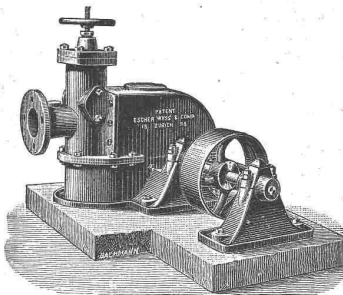
Bureau u. Lager:
Auf der Mauer 5,
Zürich I.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken von Escher Wyss & Co., Zürich

mit Filiale in Ravensburg (Württemberg).

Wassermotoren

System Escher Wyss & Co.



für Hochdruck, mit patentierten Löffel-
rädern, mit oder ohne automatischem
Regulator.

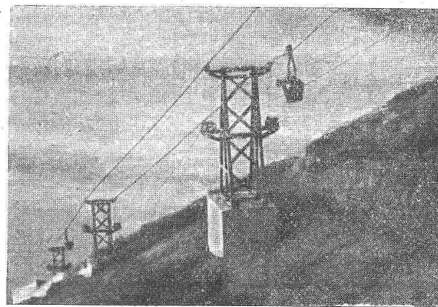
Grösste Gleichförmigkeit der
Tourenzahls bei den verschiedensten
Kraftleistungen. Bequeme Aufstellung,
einfache und solide Konstruktion, von
über unerreichter Leistungsfähigkeit,
80 Prozent Nutzeffekt. Der billigste und
beste Motor für die Kleinindustrie, vor-
züglich als Kraftquelle für Elektrizität.

Gasmotoren. Petroleum-Motoren.

Dampfmaschinen, Dampfkessel, Turbinen, Pumpen, Eis-
maschinen, Kühlanlagen, Riffelmaschinen, Mahlstäühle u. s. w.
Prospekte und Kostenvoranschläge gratis.

Ceretti & Tanfani,

60, Foro Bonaparte, Mailand.

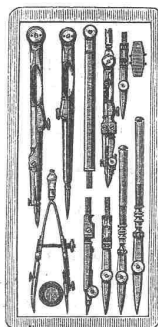


Einfache Arbeit und einfacher Betrieb
unter umfassender Garantie für Solidität
und Leistungsfähigkeit.

Drahtseilbahnen

für Güter- und Personen-Transport.
Amerik. Umladevorrichtungen für Massen- und
Stückgut.

== Katalog auf Wunsch. ==



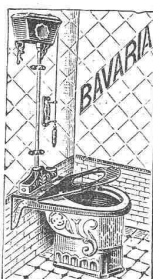
Gysi & Co., Aarau.

Fabrikation feinsten

Präzisions-Reisszeuge

für Ingenieure, Architekten, Techniker etc.

→ *Illustrierte Preislisten* ←
gratis und franko.



Leo Schmitz,

Gas- und Wasser-Installations-
Geschäft

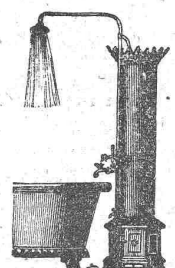
bei der Bleicherwegbrücke

Zürich.

Telephon Nr. 2053.

Reichhaltigste

Muster-Ausstellung.



Anzeichnungen: Zürich 1868, Wien 1873, Zürich 1883,
Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

Gravier- und Präge-Anstalt J. J. Güller in Hüttikon, Kt. Zürich.

(Gegründet 1845, Kraftbetrieb, 25 Arbeiter.)

Specialität: **Stahlarbeiten.**

Anfertigung von Billet-Datumpressen
Datumstempeln, Perforier- und Nummeriermaschinen
Coupier- und Plombierzangen
für Eisenbahnen und Posten.

Fabrikmarken, Alphabete und Ziffern
in Stahl, zum Schlagen auf Metall und Holz;

Brenneisen in Schmiedeisen und Guss.



**Firma-
stempel**

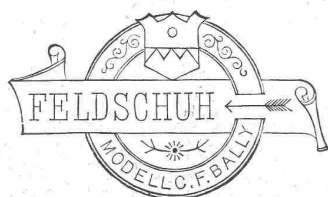
mit und
ohne Datum,
in Stahl
od. Messing.

**Wappen
Monogramme**



Firmaschilder

graviert, gegossen oder geprägt;



Galvanoplastische Arbeiten

Schablonen, Alpenzeiger

Geprägte Garnituren

für Militärs
und Feuerwehren.

Buchstaben auf Portiermützen; Metallknöpfe
Biermarken, Kontrollmarken etc.

Stirnemann & Weissenbach, Zürich Elektr. Beleuchtungsanlagen

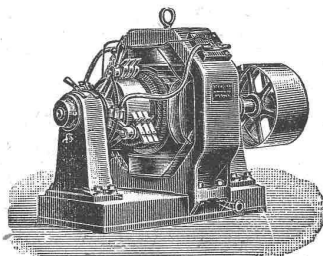
jeder Art und Ausdehnung.

Elektr. Kraftübertragung, Einrichtungen für Galvanoplastik
und Elektrolyse.

Lieferung von
**Dynamo-
maschinen.**

Elektromotoren.

Bogenlampen
und
Scheinwerfer.



Uebernahme
von

**Haus-
Installationen**

im Anschluss
an

Centralen.

Transformatoren und Accumulatoren.
Grosses Lager

von
Beleuchtungskörpern und allen Apparaten
für elektrische Installationen.

Betriebsmaschinen für Lichtanlagen.

Referenzen über zahlreiche und bedeutende Installationen, sowie Kosten-
anschläge und Preislitten gratis.

KING & Co.

Maschinenfabrik u. Kesselschmiede

Zürich-Wollishofen

liefern als Specialitäten:

Dampfmaschinen

und Dampfkessel.

Fahrbare und Halb-

Lokomobilen

bis zu den grössten Dimensionen.

Gutehoffnungshütte

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb

in **Oberhausen (Rhld.)**

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten
Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**

Achsen und Radreifen aus bestem **Siemens-Martinstahl**
für Lokomotiven, Tender und Wagen aller Art,

Radgerippe (Speichenräder)

aus bestem **Schweisseisen** für **Wagen aller Art**,
fertige Radsätze für **Wagen aller Art**,

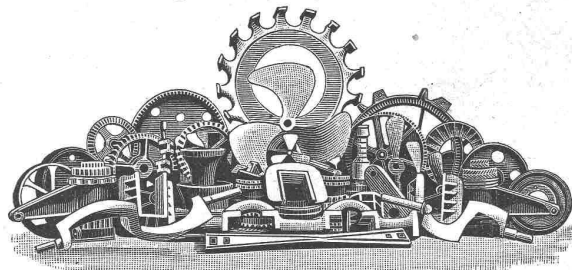
sowohl für **Voll-**,

als auch für **Neben- und Klein-Bahnen.**

Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

Stahlfaçonguss.

Martinstahlguss, Tiegeltahlguss, Temperstahlguss
Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
von **Georg Fischer, Schaffhausen.**



Material für Eisenbahnen, Maschinenbau
und Eisenkonstruktionsanstalten,
sowie für alle Zweige der Industrie.

Für **Dynamomaschinen Special-Stahlguss.**
Absolut porenfreie und saubere Abgüsse
bis zum Gewichte von 3000 kg. per Stück.

Zahnräder aller Art

nach Modell oder ohne Modell, mit der Maschine geformt.

Prompte Lieferung.

Billige Preise.

= Weichstahlgusserei. =